

MVV-Regionalbuslinie 210

1. Aufgabenträger	Landkreis München
2. Vergabestelle	Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH (MVV) Thierschstr. 2, 80538 München Telefon: 089/21033-261, Telefax: 089/21033-298
3. Vergabeverfahren	Öffentliche Ausschreibung
4. Dienstleistung	Personenbeförderung mit Omnibussen nach dem Personenbeförderungsgesetz (PBefG)
a) Art, Ort und Umfang	
MVV-Regionalbuslinie 210	
1. Regelleistung	
Strecke:	Taufkirchen, Lilienthalstraße - Neuperlach Süd (S/U)
Nutzwagenkilometer/Jahr:	229.518 NWkm/Jahr
Fahrzeugeinsatz:	4 Niederflurbusse, neu (mind. 90 Plätze, optional 13,70 m-Bus)
2. Verstärkerleistung an Schultagen	
Strecke:	lt. Fahrplan
Nutzwagenkilometer/Jahr:	185 NWkm/Jahr
Anzahl Haltestellenmasten: 26 (neu einzurichten)	
b) Aufteilung in Lose	nicht möglich
c) Nebenangebote und Änderungsvorschläge	nicht zulässig
d) Angaben zu den Dienstleistungen	Bei Angebotsabgabe durch juristische Personen sind die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen anzugeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen
5. Dauer des Dienstleistungsauftrages	01. Mai 2004 bis zum Fahrplanwechsel 2011/2012
6. Ausschreibungsunterlagen	
a) Schlußtermin für die Anforderung	30. Januar 2004
b) Anschrift der Vergabestelle	siehe 1 b)
c) Anzugebender Verwendungszweck	"Vergabe MVV-Regionalbuslinie 210"
d) Unkostenbeitrag	30,00 €
e) Zahlungsweise	nur per Verrechnungsscheck (Der Versand der Unterlagen erfolgt erst nach Bezahlung)
7. Angebotsabgabe	
a) Termin für den Eingang des Angebotes	05.03.04
b) Anschrift der Stelle, bei der das Angebot einzurechnen ist	siehe 1 b)
c) Sprache, in der das Angebot abzufassen ist	deutsch
8. Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen	Festpreis für 24 Monate
9. Mindestbedingungen, die das Unternehmen erfüllen muß	Die Bieter oder Bietergemeinschaften müssen den Nachweis erbringen, dass sie ähnliche Leistunge bereits mit Erfolg erbracht haben
10. Frist, während der der Bieter an sein Angebot gebunden ist	26. März 2004

11. Zuschlagskriterien	Wirtschaftlich günstigstes Angebot nach den Kriterien Betriebskosten, Versorgungssicherheit bei Fahrzeugausfällen, Reaktionsmöglichkeit bei erforderlichen Leistungsausweitungen und verbindliche Qualitätszusagen, die über die vorgegebenen Mindestanforderungen hinausgehen
12. Sonstige Angaben	Für die Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen ist zuständig: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern; Postfach; 80534 München
13. Bekanntmachung	Die Ausschreibung ist im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften -Bereiche Wasser, Energie, Verkehr und Telekommunikation- veröffentlicht